

Datenschutzinformationen

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher ist:

Hoedtke Kiel GmbH & Co. KG
Liebigstraße 12-14
D-24145 Kiel
Telefon: +49 431 717 99 – 0
E-Mail: email (at) hoedtke.de

2. Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Hoedtke Kiel GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragter
Liebigstraße 12-14
D-24145 Kiel
Telefon: +49 431 717 99 – 0
E-Mail: datenschutz (at) hoedtke.de

3. Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns genutzt?

Bei der Bearbeitung von Anfragen, Angeboten, Bestellungen und/oder Lieferverträgen, kann es zur Verarbeitung von Ihren personenbezogenen Daten kommen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten u.a. zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, zur Wahrung eines berechtigten Interesses oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

Je nach Rechtsgrundlage handelt es sich um folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Vorname, Nachname
- Adresse
- Kommunikationsdaten (Telefon, E-Mail-Adresse)
- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit
- Vertragsstammdaten, insbesondere Vertragsnummer, Laufzeit, Kündigungsfrist, Art des Vertrags
- Rechnungsdaten/Umsatzdaten
- Bonitätsdaten
- Zahlungsdaten/Kontoinformationen
- Gesundheitsdaten
- Account-Informationen, insbesondere Registrierung und Logins
- Video- oder Bildaufnahmen

Im Zuge der Vertragsanbahnung greifen wir gegebenenfalls auf Daten zurück, die uns Dritte zur Verfügung gestellt haben. Zum Beispiel:

- Lieferungsdaten bei Direktlieferungen für Kunden
- Informationen von Auskunftsteilen oder Warenkreditversicherern

4. Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von unseren Kunden, Dienstleistern und Lieferanten erhalten.

Außerdem erhalten wir personenbezogene Daten von folgenden Stellen:

- Auskunftsteien
- Warenkreditversicherer
- Kunden (bei Direktlieferungen)
- Öffentlich zugängliche Quellen: Handels- oder Vereinsregistern, Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher etc.

5. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Erfüllung vertraglicher Pflichten unter Berücksichtigung folgender Rechtsgrundlagen erhoben und verarbeitet:

- Aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)
- Zur Erfüllung eines Vertrags (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)
- Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)
- Aufgrund einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)
- Aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

6. An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten werden Ihre personenbezogenen Daten gegenüber verschiedenen öffentlichen oder internen Stellen, sowie externe Dienstleistern offengelegt.

Externe Dienstleister:

Wir arbeiten mit ausgewählten, externen Dienstleistern zusammen, um unsere vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zu erfüllen.

- IT-Dienstleister (z.B. Wartungsdienstleister)
- Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung
- Telekommunikation
- Auskunftsteien
- Wirtschaftsprüfer
- Öffentliche Stellen

Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

7. Werden Ihre Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittländer) übermittelt?

Länder außerhalb der Europäischen Union (und des Europäischen Wirtschaftsraums „EWR“) handhaben den Schutz von personenbezogenen Daten anders als Länder innerhalb der Europäischen Union. Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nur statt, soweit dies zur Durchführung eines Vertragsverhältnisses erforderlich bzw. gesetzlich vorgeschrieben ist.

Wir haben daher besondere Maßnahmen getroffen, um sicherzustellen, dass Ihre Daten in den Drittländern ebenso sicher wie innerhalb der Europäischen Union verarbeitet werden.

8. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Sollte eine Speicherung der Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sein, werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, deren Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Zu nennen sind Aufbewahrungsfristen aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO). Die Aufbewahrungsfristen betragen bis zu 10 Jahre nach dem Ende der Geschäftsabwicklung.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den Verjährungsvorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen in manchen Fällen bis zu 30 Jahre betragen, die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre.

9. Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten?

Jede betroffene Person hat folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO

10. Widerruf der Einwilligung

Ihre Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf nur für die Zukunft wirkt.

11. Beschwerderecht

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

12. Wahrnehmung Ihrer Rechte

Um Ihre Rechte wahrzunehmen, können Sie sich an den Verantwortlichen oder an den Datenschutzbeauftragten unter den angegebenen Kontaktdaten wenden. Wir werden Ihre Anfragen umgehend sowie gemäß den gesetzlichen Vorgaben bearbeiten und Ihnen mitteilen, welche Maßnahmen wir ergriffen haben.

13. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?

Zur Eingehung einer Geschäftsbeziehung müssen Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die zur Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind oder die wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben zwingend erheben müssen. Sollten Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, dann ist für uns die Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses nicht möglich.